

Das einzige Bass-Saxophon-Quartett des Universums

# DEEP SCHROTT (D)

Wollie Kaiser	Bass-Saxophon (Köln/Saarbrücken)	<a href="http://www.wollie-kaiser.de">www.wollie-kaiser.de</a>
Andreas Kaling	Bass-Saxophon (Bielefeld)	<a href="http://www.leptophonics.de">www.leptophonics.de</a>
Jan Klare	Bass-Saxophon (Münster)	<a href="http://www.janklare.de">www.janklare.de</a>
Dirk Raulf	Bass-Saxophon (Köln)	<a href="http://www.dirkraulf.de">www.dirkraulf.de</a>

Das 2008 von Dirk Raulf ins Leben gerufene Ensemble **DEEP SCHROTT** darf für sich ein (wie es in Wirtschaft oder Tourismus heißt) *Alleinstellungsmerkmal* beanspruchen: **DEEP SCHROTT** ist das erste und einzige Bass-Saxophon-Quartett der Welt, der Geschichte, nein: DES UNIVERSUMS.

Vier deutsche Musiker, die sich national wie international einen Namen als Instrumentalisten und Komponisten gemacht haben, widmen sich hier ausschließlich den klanglichen Möglichkeiten dieses „wahren Behemots von Saxofon“ (Eugen Egner).

**DEEP SCHROTT** ist einerseits buchstäblich Heavy Metal, eine klingende „Raffinerie“ (Frank Köllges), ein futuristisch anmutender, ächzender, schnaubender, schnarchender, knarzender Doo-Wop-Blechhaufen, der einem Überseehafen Konkurrenz machen kann.

Andererseits ein technisch virtuos, subtiles, hochsensibles, am Rand der Stille operierendes Ensemble, das vom Luft- und Klappengeräusch bis zu extremen Obertönen alle Möglichkeiten des scheinbar so limitierten Instrumentes ausschöpft.

Neben eigenen Kompositionen bearbeiten **DEEP SCHROTT** mit Vorliebe Klassiker aus Rock und Pop: Led Zeppelin, die Beatles, Fleetwood Mac, die Rolling Stones, King Crimson, Slipknot oder Kylie Minogue in Versionen für 4 Bass-Saxophone.

Als Inspirationsquelle und Assoziationspunkt des musikalischen Materials von **DEEP SCHROTT** dient denn auch - neben Strukturen und Parametern aus Jazz, Improvisierter Musik oder Neuer Kammermusik - immer wieder das Rockgenre. Mit Vorliebe lässt man sich von härteren Spielarten zwischen Grunge, Heavy Metal, Thrash Metal oder Punk inspirieren.

Brachiale Riffs, tonnenschwere Grooves, aggressive Improvisationen - und daneben leichtfüßige Melodien, feinsinnig gewebte Klangspektren und humorvolle Zitate: Dies alles ist neu, überraschend, einzigartig, skurril und überwältigend.

Es ist **DEEP SCHROTT**.

[www.deepschrott.de](http://www.deepschrott.de)  
[www.myspace.com/deepschrott](http://www.myspace.com/deepschrott)